

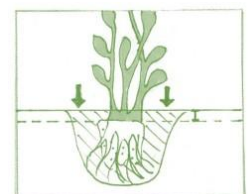
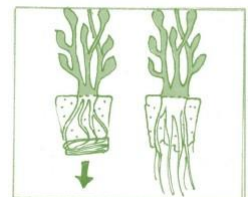
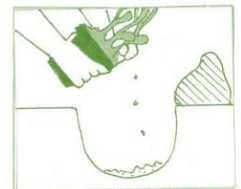
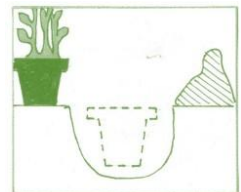
DEINE PFLANZEN SIND DAI! UND WIE GEHT ES NUN WEITER?

Die Pflanzen sollten direkt nach dem Erhalt ausgepackt und durchdringend gewässert werden. Bei sehr trockenen Pflanzen musst du die Topfballen eventuell in einen Eimer tauchen, bis sie sich vollgesaugt haben und keine Blasen mehr aufsteigen. Außerdem sollten die Pflanzen draußen an einem hellen, aber nicht vollsonnigen Ort aufgestellt werden, bis sie eingepflanzt werden, falls du nicht sofort dazukommst. Abgeknickte Pflanzenteile kannst du sauber mit Schere oder Messer entfernen.

Einige Pflanzen haben wir möglicherweise für den Versand zurückgeschnitten. Außerdem kann es sein, dass manche Kulturen, je nach Jahreszeit, noch nicht ausgetrieben haben oder schon eingezogen sind. Keine Sorge, der Rückschnitt schadet nicht, er fördert sogar das Wachstum. Wir prüfen sorgfältig die Qualität und Vitalität jeder Pflanze vor dem Verpacken :)

PFLANZUNG

- 1) Die Pflanzfläche sollte frei von Unkräutern sein und der Boden sollte etwas gelockert werden. Das Pflanzloch solltest du großzügig ausheben, etwa 1,5-mal so groß wie der Topf ist.
- 2) Beim Austopfen entfernst du die oberste Erdschicht (ca. 1 cm). Du kannst sie direkt ins Pflanzloch geben. Warum? Falls nicht sichtbare Wildkrautsamen auf der Erde liegen sollten, verhinderst du so, dass sie keimen.
- 3) Bei sehr gut durchwurzelten Ballen solltest du die Wurzeln etwas auflockern, anschneiden oder anreißen. Keine Sorge, das schadet der Staude nicht – im Gegenteil: es regt das Wurzelwachstum an!
- 4) Nun setzt du die Staude ins Pflanzloch und füllst es mit dem Aushub auf. Bei ausgelaugtem Gartenboden kannst du etwas gute Pflanzerde mit dem Aushub mischen. Die Stauden solltest du etwas tiefer einpflanzen als sie vorher im Topf standen (etwa fingerdick). Dazu drückst du sie leicht an und deckst etwas Erde über den Topfballen damit das Wasser nicht ungehindert verdunsten kann.
- 5) Direkt nach der Pflanzung musst du die Pflanzen gründlich wässern (einschlämmen). Dadurch wird die Erde an die Wurzeln gespült und eventuelle Hohlräume geschlossen.



PFLANZ- UND PFLEGEANLEITUNG

PFLANZUNG IN KÄSTEN UND KÜBELN

Die Pflanzgefäße sollten unbedingt ausreichend groß sein – im Zweifel lieber ein Größeres wählen oder weniger Stauden pro Gefäß setzen. Zudem müssen alle Pflanzgefäße mindestens ein Ablaufloch haben, um Wasserstau zu vermeiden. Dabei hilft außerdem eine dünne Drainageschicht unten im Gefäß. Alle Pflanzen in Kübeln oder Kästen sollten regelmäßig gegossen und gedüngt werden, vor allem im Sommer (generell: je kleiner das Gefäß, desto schneller trocknet es aus).

PFLEGE NACH DEM PFLANZEN

In den nächsten Wochen und Monaten lieber seltener, aber durchdringend gießen (ca. 20 - 25 l pro m²). Zwischen den Gießgängen sollten die oberen paar Zentimeter Boden auch mal abtrocknen. Die Stauden merken dann, dass es „unten“ nasser ist, wurzeln tiefer und versorgen sich schneller selbst mit Wasser aus tieferen Schichten.

Wie oft musst du gießen? Leider lässt sich nicht pauschal sagen, wie oft du gießen musst. Das hängt von deinen Pflanzen, dem Wetter und deinem Boden ab. Beobachte deine Pflanzen und finde ihre Bedürfnisse heraus! Du wirst sehen, dass du bald ein Gefühl dafür bekommst.

Ab dem Folgejahr nach der Pflanzung empfiehlt es sich, die Stauden im Frühjahr in der Austriebsphase mit organischem Staudendünger zu versorgen.

Extra-Tipp: Auf längere Sicht hilft Mulchen gegen Wildkräuter und zu starke Verdunstung!

VIELEN DANK FÜR DEINE BESTELLUNG!!

KONTAKTIERE UNS GERNE BEI FRAGEN. WIR BERATEN DICH GERNE!

WUSSTEST DU SCHON?

Neben Stauden kannst du bei uns auch Gutscheine und unseren Katalog erwerben, welche sich auch toll als Geschenke für Gartenfreunde eignen.

Vor Ort in unserer Staudengärtnerei führen wir außerdem hochwertige Pflanzsubstrate/ Erden und Staudendünger.

Am Anger 6

85356 Freising-Attaching

Tel 08161 - 81795

Öffnungszeiten:

Mi - Fr: 9 - 18 Uhr

Sa: 10 - 13 Uhr

Mo & Di: geschlossen

